

DEUTSCHLANDS BELIEBTESTE PFLEGEPROFIS

Siegerporträt des Azubi-Landessiegers Berlin

Szabolcs Fodor, Azubi Senioren-Residenz POLIMAR

„Sobald er den Raum betritt, versprüht Szabolcs Fodor beim Kollegenteam und den Bewohnerinnen und Bewohnern gute Laune. Er sorgt immer für Lacher und hat stets ein Lächeln auf den Lippen“, heißt es in der Nominierung für den Wettbewerb. Und das ist noch nicht alles: „Mit seiner Art reißt er einfach alle mit, ist eine Bereicherung für jeden, der mit ihm arbeiten darf“.

Szabolcs Fodor kommt ursprünglich aus dem kleinen Dorf Bugac in Ungarn und ist im dritten Lehrjahr, kurz vor dem Examen. Vor drei Jahren packte er seine Koffer und kam nach Deutschland – mit dem Programm „MobiPro-EU“, das die Mobilität von jungen Auszubildenden in Europa fördert und ihnen ermöglicht, eine andere Sprache und Kultur kennenzulernen.

Ob der Pflegeberuf das richtige für ihn ist, wusste Szabolcs Fodor damals noch nicht. „Die erste Zeit in Berlin war sehr schwer, da ich meine Familie und Freunde sehr vermisst habe“, berichtet der heute 26jährige. „Die Leute von ‚MobiPro-EU‘ standen mir aber während dieser Zeit zur Seite, sie organisierten mir mein erstes WG-Zimmer, die Sprachschule und den Praktikumsplatz bei meinem jetzigen Arbeitgeber.“ Anschließend konnte der junge Mann seine Ausbildung zum Altenpfleger beginnen.



Für ihn bedeutet der Beruf, eine große Verantwortung zu übernehmen. Er möchte betagten Menschen mit all ihrer Lebenserfahrung einen schönen Alltag gestalten und Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern, trotz täglichem Arbeitsstress.

Zahlreiche Menschen bestätigen ihm, dass er genau am richtigen Platz ist. Sie finden ihn fachlich kompetent und „einfach spitze“. Obwohl er sich noch in der Ausbildung befindet, könne man ihn schon ganz alleine arbeiten lassen, fasst es eine ausgebildete Pflegefachkraft zusammen. „Wenn jemand so eine Auszeichnung verdient hat, dann er!“